



**Reichenburg**



**Buttikon**



**Schübelbach**



**Tuggen**

## Buttikon – Pfarrei Sankt Josef

|                      |   |  |
|----------------------|---|--|
| Diakon Joachim Lurk  | Telefon 055 444 15 41   | <a href="mailto:pfarramt@parrei-buttkon.ch">pfarramt@parrei-buttkon.ch</a> |
| Pfarrer Josip Karas  | Telefon 055 445 11 74   |  |
| Pfarreisekretariat   | Telefon 055 444 15 41   | <a href="mailto:info@parrei-buttkon.ch">info@parrei-buttkon.ch</a>         |
| Postadresse Pfarramt | Montag, 13.30 bis 16.00 Uhr und Mittwoch, 09.00 bis 11.00 Uhr                               |  |
| Webseite:            | Kirchweg 1, 8863 Buttikon   |  |
| Wichtiger Link:      | <a href="http://www.pfarrei-buttkon.ch">www.pfarrei-buttkon.ch</a>                          |  |
|                      | <a href="https://sz.kirchensteuern-sei-dank.ch/">https://sz.kirchensteuern-sei-dank.ch/</a> |  |

## Wir feiern unseren Glauben



Zu unseren Gottesdiensten  
sind **SIE ALLE**  
die Kinder, Jugendlichen  
und Erwachsenen  
**ganz herzlich willkommen!**

Die 3 Weisen kommen im  
Gottesdienst auf Besuch!  
Sie verteilen für jeden Haushalt  
den Segen fürs Jahr 2026  
(zum mit nach Hause nehmen)  
**Salz- und 3-Königswasser  
Segnung**

## Januar 2026

### Neujahr

Opfer: Pfarreiseelsorge

#### 1. Donnerstag

08.30 **Kein** Rosenkranzgebet  
09.00 **Keine** Eucharistiefeier

#### 17.30 Neujahrs-Gottesdienst

anschliessend Neujahrsapéro  
mit Verabschiedung  
von Bernadette Schnyder

#### 2. Freitag

07.20 **Kein** Schulgottesdienst

#### 2. Sonntag nach Weihnachten

Opfer: Epiphaniekollekte  
für Kirchenrestaurierungen

#### 4. 10.30 Wortgottesfeier

#### Erscheinung des Herrn

«Dreikönigstag»  
Opfer: Missio – Sternsingen

#### 6. Dienstag

10.30 Eucharistiefeier mitgestaltet  
durch Kinder der 5. Klassen

8. Donnerstag  
08.30 Rosenkranzgebet  
09.00 Eucharistiefeier

9. Freitag  
07.20 Schulgottesdienst

#### Taufe des Herrn

Opfer: Solidaritätsfonds  
für Mutter und Kind

#### 10. Samstag

19.00 Eucharistiefeier  
SM Siegfried und Marie  
Romer-Helbling  
SM Othmar Ruoss-Bamert

#### 15. Donnerstag

08.30 Rosenkranzgebet  
09.00 Eucharistiefeier

#### 16. Freitag

07.20 Schulgottesdienst

#### 2. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Stiftung Kifa Schweiz

#### 18. 10.30 Eucharistiefeier

Tauferinnerung  
der Erstkommunionkinder  
mit Versöhnungsfeier

## BUTTIKON

SM Berta Ruoss-Bruhin  
SM Hans Ruoss-Hegner  
SM Karl Hinder

22. Donnerstag  
08.30 Rosenkranzgebet  
09.00 Eucharistiefeier

23. Freitag  
07.20 Schulgottesdienst

**3. Sonntag im Jahreskreis**  
*Opfer: Chrsichtehüsli*

**25. 10.30 Wortgottesfeier**

29. Donnerstag  
08.30 Rosenkranzgebet  
09.00 Eucharistiefeier

30. Freitag  
07.20 Schulgottesdienst

## Voranzeige Februar 2026

**4. Sonntag im Jahreskreis**  
*Opfer: Kollekte für Kirchlicher Hilfsfonds Urschweiz*

**1. 10.30 Familiengottesdienst**  
**Lichtmess**  
**Darstellung des Herrn mit Kerzensegnung und Blasius-Segen**

## Kirchenopfer November 2025

|  |        |
|--|--------|
| 1. Pfarreiseelsorge  | 231.95 |
| 2. Kath. Gymnasien im Bistum Chur  | 97.95  |
| 9. Caritasfonds Urschweiz  | 136.15 |
| 15. Fonds für Aus- und Weiterbildung, Seelsorgekapitel Ausserschwyz-Glarus | 20.05  |
| 22. Theologiestudierende im Bistum Chur                                    | 17.60  |
| 28. Beerdigung Josef Gisler, Antoniushaus Solothurn                        | 415.—  |
| 30. Universität Freiburg   | 128.90 |
| Herzlichen Dank für Ihre Spende!   |        |

## Aus dem Pfarreileben

**Frauenverein**  
**Buttikon**



**Donnerstag, 15., Eisstockschiessen in Lachen**  
18.30 Uhr Abfahrt Kirchenplatz Buttikon  
Kontakt: Andrea Krieg

**Freitag, 30., Generalversammlung 2026**

18.00 Abfahrt Kirchenplatz Buttikon  
ca. 18.30 Besinnung in der Kapelle Schwendenen, Siebnen  
19.30 Uhr GV im Restaurant Schwendenen, Siebnen  
Anmeldung bis 16. Januar 2026  
an Claudia Winet unter 078 815 72 10  
oder info@frauenverein-buttikon.ch

**Jassen und Spielen für Jung und Alt im Magnusstübl:**

Jeweils dienstags von 13.00/13.30 bis 17.00 Uhr

**13. Januar 2026**

**27. Januar 2026**

Kontakt: Margrit Hasler  
055 444 17 48 / 079 578 78 38  
und Astrid Diethelm 079 535 76 01

**PRO SENECTUTE** Buttikon  
GEMEINSAM STÄRKER

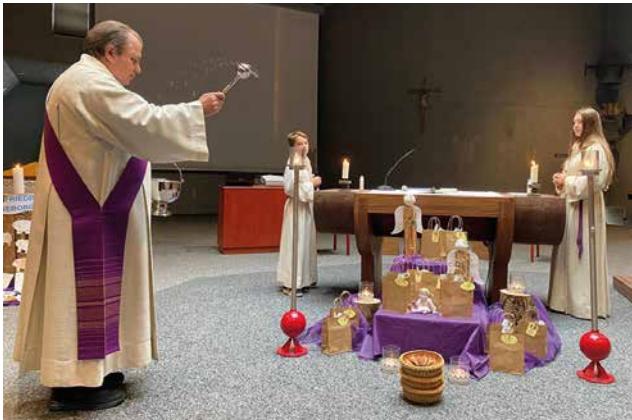


**Mittagstisch**

**Donnerstag, 8. Januar, 12.15 Uhr**  
**Restaurant Traube**

Anmeldung bis spätestens Donnerstagmorgen 10.00 Uhr direkt bei Oli oder Fabienne Schmidt 055 440 77 00

## Impressionen vom Schutzengelgottesdienst (30. November)



Segnung der Täschchen mit den Schutzengeln

Gruppenfoto mit den Erstkommunionkindern (ein Kind fehlt), die im Gottesdienst besonders unter den Schutz der Engel gestellt wurden



## Impressionen von der Samichlausfeier mit Fackelzug (6. Dezember)

Um 17.00 Uhr besammelten sich ungefähr 35 Erwachsene und 35 Kinder beim Spielplatz Rietli. Der Einwohnerverein Buttikon (Foto nebenan: Mitglieder des Einwohnervereins im Gespräch mit Diakon Lurk) hatte Feuerschalen parat, wo die Kinder Fackeln entzünden konnten, mit denen sie sich um circa 17.15 Uhr auf den Weg Richtung St. Josef-Kirche machten. Dort angekommen, war der Samichlaus noch nicht zu sehen. Deswegen gingen alle in die Kirche und begannen die Samichlausfeier mit Geschichten und Liedern, in der Hoffnung, dass der Samichlaus Buttikon doch noch findet.



## BUTTIKON



Nach dem Evangelium erschien der Samichlaus mit dem Schmutzli und hörte sich dann am Schluss der Feier die Sprüchlein der Kinder an, die ganz aufgeregzt vor ihn traten und ins Mikrofon redeten. Jedes Kind bekam einen Lebkuchen-Samichlaus mit auf den Weg.



Nachdem alle Kinder ihre Sprüchlein aufgesagt hatten, ging es noch ins Magnusstübli, wo die Familien sich mit feinen Wienerli und Bürlì, Nüssli und Schoggikugeln sowie Punsch und Kaffee stärken konnten.

Ein grosses Dankeschön geht an den Einwohnerverein Buttikon, besonders an Andrea Burtschi und an Martin Isler, der die Samichlausfeier mitvorbereitet und grosszügig unterstützt hat.

Wir freuen uns schon auf die nächste Samichlausfeier.





## HOFFNUNG

Wo Menschen gegen alle Hoffnung, aus unserer Welt liesse sich noch eine menschliche Welt schaffen, Hoffnung haben, da ist GOTT.

Wo Menschen ihren Protest gegen alle Uhmenschlichkeit und Verständnislosigkeit der Gesellschaft durchhalten, da lässt sich GOTT erahnen.

Wo Menschen gegen die herrschende Meinung an ihrer religiösen Überzeugung festhalten, auch wenn sie dafür Nachteile in Kauf nehmen müssen, da zeigt sich GOTT.



Wo Menschen trotz aller sich aufdrängenden Sinnlosigkeit auf der Suche nach Sinn bleiben, da suchen sie GOTT.

Wo Menschen sich gegenseitig ihren Glauben zutrauen, auch wenn dieser Glaube sich auf überraschende Weise äussert, da lebt GOTT.

*Herzlichst, Diakon Joachim Lurk-Armbruster*

*Der Weg der Wahrheit  
ist auch der Weg des Friedens.  
Ein Mensch,  
der nach der Wahrheit strebt,  
kann nicht auf Dauer  
gewaltsam bleiben.*

Mahatma Gandhi

## Reichenburg – Pfarrei Sankt Laurentius

Pfarrer Martin Geisser

Telefon 055 444 16 77

Pfarreisekretariat

Telefon 055 444 11 26

Montag 9.00 bis 11.30 Uhr

Donnerstag 9.00 bis 11.30 Uhr

Webseite:

[www.st.laurentius-pfarrei.ch](http://www.st.laurentius-pfarrei.ch)

Postadresse Pfarramt

Kantonsstrasse 20, 8864 Reichenburg

E-Mail:

[st.laurentius@bluewin.ch](mailto:st.laurentius@bluewin.ch)



## Gottesdienstordnung

Januar 2026

**Neujahr – Hochfest  
der Gottesmutter Maria**  
Kollekte: Renovationsfonds  
Pfarrkirche



1. Donnerstag  
**10.00 Hl. Eucharistiefeier**

2. Freitag  
**16.30 Hl. Eucharistiefeier** in der Kapelle  
des Alterswohnheimes



**2. Sonntag nach Weihnachten**  
Kollekte: Epiphanieopfer / Inländische Mission

3. Samstag  
**17.30 Hl. Eucharistiefeier**  
Dreissigster:  
Passini-Zurfluh Marlies

4. Sonntag  
**10.00 Hl. Eucharistiefeier**

**Epiphanie / Erscheinung des Herrn /**

**Drei Könige**

Kollekte: Epiphanieopfer /  
Inländische Mission



6. Dienstag

**10.00 Hl. Eucharistiefeier**  
Wasser und Salzsegnung  
**17.00 Krippenandacht** für Erwachsene

7. Mittwoch

**18.00 Beichtgelegenheit**

in der Pfarrkirche

**19.00 Hl. Eucharistiefeier**  
in der Pfarrkirche

8. Donnerstag

**08.30 Hl. Eucharistiefeier**

in der Friedenskapelle

**19.00 Gebet für den Frieden**  
in der Pfarrkirche

9. Freitag

**16.30 Hl. Eucharistiefeier** in der Kapelle  
des Alterswohnheimes

**Taufe des Herrn**

Kollekte: Solidaritätsfonds  
Mutter und Kind



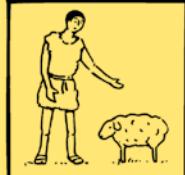
10. Samstag

**17.30 Hl. Eucharistiefeier**

11. Sonntag

**10.00 Hl. Eucharistiefeier**

# REICHENBURG

13. Dienstag  
**08.30 Hl. Eucharistiefeier**  
in der Friedenskapelle  
Anschliessend Rosenkranz
14. Mittwoch  
**18.00 Beichtgelegenheit**  
in der Pfarrkirche  
**19.00 Hl. Eucharistiefeier**  
in der Pfarrkirche
15. Donnerstag  
**08.30 Hl. Eucharistiefeier**  
in der Friedenskapelle  
**19.00 Gebet für den Frieden**  
in der Pfarrkirche
16. Freitag  
**16.30 Hl. Eucharistiefeier** in der Kapelle  
des Alterswohnheimes
- 2. Sonntag im Jahreskreis**  
Kollekte: Oremus Ewige Anbetung
- 
17. Samstag  
**17.30 Hl. Eucharistiefeier**
18. Sonntag  
**10.00 Hl. Eucharistiefeier**
20. Dienstag  
**08.30 Hl. Eucharistiefeier**  
in der Friedenskapelle  
Anschliessend Rosenkranz
21. Mittwoch  
**18.00 Beichtgelegenheit**  
in der Pfarrkirche  
**19.00 Hl. Eucharistiefeier**  
in der Pfarrkirche
22. Donnerstag  
**08.30 Hl. Eucharistiefeier**  
in der Friedenskapelle  
**19.00 Gebet für den Frieden**  
in der Pfarrkirche

23. Freitag  
**16.30 Hl. Eucharistiefeier** in der Kapelle  
des Alterswohnheimes

- 3. Sonntag im Jahreskreis**  
Kollekte: Radio Maria



- 24. Samstag**  
**17.30 Hl. Eucharistiefeier**

- 25. Sonntag**  
**10.00 Hl. Eucharistiefeier**  
Mitwirkung: Kinder der 1. Klasse

27. Dienstag  
**08.30 Hl. Eucharistiefeier**  
in der Friedenskapelle  
Anschliessend Rosenkranz  
**13.30 Schülermesse** der Klasse 3c

28. Mittwoch  
**18.00 Beichtgelegenheit**  
in der Pfarrkirche  
**19.00 Hl. Eucharistiefeier**  
in der Pfarrkirche

29. Donnerstag  
**08.30 Hl. Eucharistiefeier**  
in der Friedenskapelle  
**13.30 Schülermesse** der Klassen 3a+b  
**19.00 Gebet für den Frieden**  
in der Pfarrkirche

30. Freitag  
**16.30 Hl. Eucharistiefeier** in der Kapelle  
des Alterswohnheimes

- 4. Sonntag im Jahreskreis**  
Kollekte: Kirchlicher Hilfsfonds Urschweiz



- 31. Samstag**  
**17.30 Hl. Eucharistiefeier**  
mit Blasiussegen

- 1. Sonntag**  
**10.00 Hl. Eucharistiefeier**  
mit Blasiussegen

## Vorschau

### 5. Sonntag im Jahreskreis



### 2. Dienstag / Darstellung des Herrn

17.00 Kleinkinderfeier  
mit Blasiussegen

### 7. Samstag

17.30 Hl. Eucharistiefeier

### 8. Sonntag

10.00 Hl. Eucharistiefeier

## Mitteilungen aus dem Pfarreileben

### Monatstreff Januar 2026



Liebe Seniorinnen, liebe Senioren,

Am 20. Januar laden wir unsere Senioren zum Vortrag über alle möglichen Notrufsysteme des SRK ins Magnusstübl in Buttikon ein.

**Treffpunkt** beim Alterszentrum um 13.30 Uhr, Fahrt mit PW

**Anmeldung** bis 13. Februar bei Elsbeth Höner, Telefon 055 444 20 92 oder 079 336 62 01

Im Januar findet kein Jassen statt

**Suppenmittag** beim «Marroni Frigg» 30. Januar um 12.00 Uhr

**Seniorenturnen im MZG:** 8./15./22./29./ Januar 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Der Seniorenrat freut sich auf euch

## Kollekten und Spenden



|                              |        |
|------------------------------|--------|
| Katholische Gymnasien Chur   | 280.—  |
| Renovationsfonds Pfarrkirche | 408.80 |
| Verfolgte Christen           | 282.60 |
| Theologiestudierende Chur    | 197.30 |
| Ministranten                 | 392.75 |
| Universität Freiburg         | 394.50 |

Grossen Dank für Ihre Spende!

## Glückwünsche

**Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen Gottes reichen Segen zum Geburtstag**



### Zum 70. Geburtstag

**Herr Meinrad Kistler**, Höflistrasse 10 am 29. Januar

### Zum 75. Geburtstag

**Frau Menga Bächli**, Kantonsstrasse 73 am 15. Januar

**Herr Laurenz Reumer**, Obere Allmeind 4b am 25. Januar

### Zum 80. Geburtstag

**Frau Anna Maria Kistler**, Obertafletenstrasse 3, am 4. Januar

Lösungen: 1. Es sind 32 Sterne. 2. „Alle Jahre wieder“ (Ball, Eimer, Ohr, Engel, Kerze). 3. „Die Weihnachtsgeschichte“. 4. Noah: Jesus in der Krippe, Sophie: Josef, Elias: Maria, Marie: Schaf.



© Söffker/DEIKE

**Kinder-Gottesdienst:** 1. Wie viele Sterne entdeckst du auf dieser Seite? 2. Löse das Bilderrätsel, dann erfährst du, welches Weihnachtslied die Kinder singen. 3. Setz die Wortteile in der richtigen Reihenfolge zusammen, und du erfährst, was die Lehrerin den Kindern erzählt. 4. Die Kinder haben Krippenfiguren gebastelt. Bring die Buchstaben in die richtige Reihenfolge, dann erhältst du die Namen der Kinder. Wenn du anschließend den Linien folgst, findest du heraus, wer welche Krippenfigur gebastelt hat.

# Blasiussegen



## Maria Lichtmesse



## KLEINKINDERGOTTESDIENST

Montag, 2. Februar, 17.00 Uhr

Kirche Reichenburg

## Rosen für Maria – ein Gottesdienst der Dankbarkeit

Am Sonntag, 16. November, gestalteten die 4. Klässler den Familiengottesdienst massgeblich mit und setzten ein besonderes Zeichen ihres Religionsunterrichts, in dem sie sich intensiv mit dem Thema Rosenkranz beschäftigten. Die Kinder hatten im Unterricht ihren eigenen Rosenkranz gebastelt. Mit sichtbarer Freude und auch einwenig stolz brachten sie die selbstgefertigten Rosenkränze zum Altar, wo sie von unserem Pfarrer gesegnet wurden. Als Ausdruck ihrer Verehrung und des Dankes überreichten die Schülerinnen und Schüler rote Rosen an die Gottesmutter.



In seinen Predigtworten erinnerte Pfarrer Martin Geisser daran, dass wir im Himmel eine Mutter haben, die uns begleitet und für uns einsteht. Er betonte, dass das Rosenkranzgebet eine wunderbare Form des Glaubens sei. Ein Gebet, dass uns an der Hand der himmlischen Mutter führt, tröstet und stärkt. Wir danken den Kindern der 4. Klasse, ihren Familien und allen Gottesdienstbesucher/-innen ganz herzlich, für das Mitgestalten und Mitfeiern.

## Neu in unserer Mitte – vier Ministranten aufgenommen



Der Gottesdienst wurde musikalisch besonders bereichert durch unsere Ministrantin Felice, die mit Saxophon und Flöte eine feierliche Stimmung schuf. Ein herzliches Dankeschön für diese wertvolle musikalische Mitgestaltung.

Mit grosser Freude durften wir am Christkönigssonntag vier neue Ministranten in unsere Schar aufnehmen: Anajulie, Lucas sowie die Brüder Philipp und David.

Wir heissen sie herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Freude, Offenheit und Begeisterung auf ihrem Weg im Minidienst.



Der Dienst der Ministrantinnen und Ministranten ist ein wichtiger Bestandteil unserer Gemeinde. Sie übernehmen Verantwortung, schenken Zeit und Verlässlichkeit – und tragen dazu bei, dass unsere Gottesdienste würdig gefeiert werden können. Ihr Einsatz ist ein sichtbares Zeichen dafür, dass Glaube Gemeinschaft bildet und trägt.

Ein besonderer Dank gilt auch Sarina, die als Oberministrantin unsere vier neuen Minis begleitet und unterstützt hat. Mit ihrer Erfahrung, Geduld und Freude am Dienst ist sie ein grosses Vorbild für die jüngeren Ministranten.

## Adventsaftakt mit den Fürstenländer Musikanten



## Besuch vom Samichlaus

Margrit Buser und Christian Schumacher begrüssten den Samichlaus mit hellen und fröhlichen Adventsklängen.



## REICHENBURG



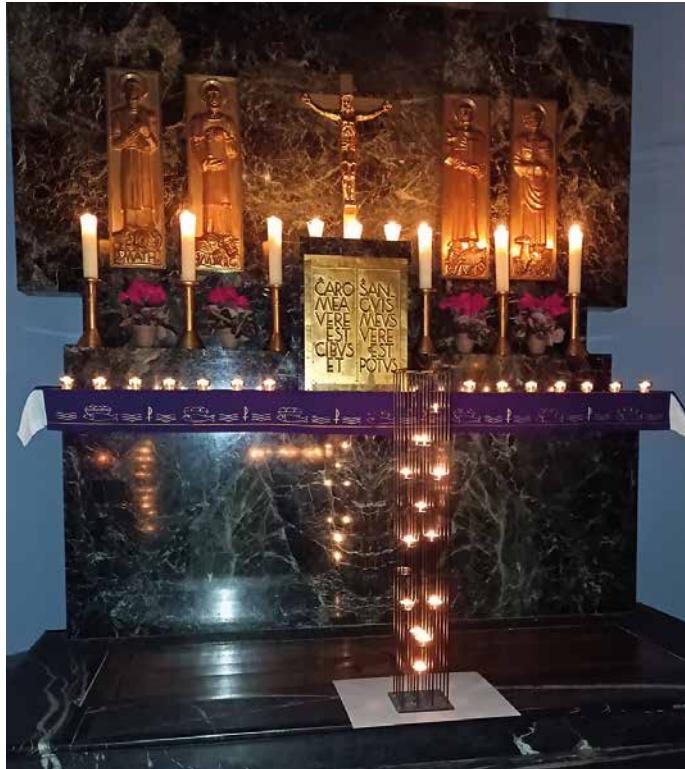
Samichlaus, Schmutzli und seine Helferinnen zogen in die voll besetzte Kirche ein.



Der Schamichlaus überraschte alle mit einem feinen Gritibänz und das Seelsorgeteam sorgte für heißen Tee.



## Rorategottesdienst



Das Rorate-Lichtermeer in der Kirche begrüßte die Gottesdienstbesucher in einer warmen und festlichen Stimmung. Sängerinnen und Sänger verschönerten den Gottesdienst mit besinnlichen Adventsliedern.

Mit ihrem Querflötenspiel bereicherte Bernadette Dschulnigg die Feier auf besondere Weise.

An der Orgel sorgte Margrit Buser für eine feierliche musikalische Umrahmung.

Ein herzliches Danke!!



Fortsetzung des Pfarreiteils nach dem Dossier

## Schübelbach – Pfarrei Sankt Konrad

Pfarreibeauftragte: Erika Rauchenstein  
erika.rauchenstein@parrei-schuebelbach.ch

Pfarradministrator: Josip Karas  
pfarrer@parrei-tuggen.ch

Sekretariat: Marianne Keusch  
Telefon 055 440 11 75

Montag und Freitag 08.30 bis 12.00 Uhr

Grünhaldenstrasse 11, 8862 Schübelbach  
sekretariat@parrei-schuebelbach.ch

Telefon 055 440 11 75

Telefon 055 445 11 74

Webseite: [www.pfarrei-schuebelbach.ch](http://www.pfarrei-schuebelbach.ch)



## Gottesdienstordnung

### Januar 2026

#### 1. Donnerstag – Neujahr

10.30 Pfarreigottesdienst

Opfer für Kinderkrebshilfe  
Zentralschweiz

#### 4. 2. Sonntag nach Weihnachten

10.30 Pfarreigottesdienst

Musikalische Gestaltung  
Kirchenchor Reichenburg  
Opfer für Epiphanie

#### 6. Erscheinung des Herrn

10.30 Pfarreigottesdienst

#### Wasserweihe und Salzsegnung

Für die Haussiegung erhält jeder Haushalt etwas Weihrauch mit Kohle oder einen Aufkleber mit dem Haussegen.  
Opfer für die Sternsingeraktion der Missio

#### 8. Donnerstag

16.30 Gottesdienst im Altersheim

#### 11. Taufe des Herrn

10.30 Familiengottesdienst mit

#### Tauferneuerung der

#### 1. Kommunionkinder

Opfer Solidaritätsfonds  
für Mutter und Kind

#### 18. 2. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Pfarreigottesdienst

Opfer für Haus Zuflucht  
Franziskanische  
Gassenarbeit

#### 22. Donnerstag

16.30 Gottesdienst im Altersheim

#### 3. Sonntag im Jahreskreis

#### 24. Samstag

19.00 Pfarreigottesdienst

Opfer für Renovationsfonds

### Februar 2026



#### 1. 4. Sonntag

#### im Jahreskreis

#### Darstellung des Herrn

10.30 Pfarreigottesdienst

Kerzensegnung, Blasiussegen  
Segnung des Agatha Brotes  
Opfer für Caritas Urschweiz

### Stiftmessen im Januar

24. Theresia Ebnöther-Nussbaumer

24. Babette Mächler-Ruoss

## Opfer im November



|                              |            |
|------------------------------|------------|
| 1. Friedhof                  | Fr. 360.95 |
| 2. Kath. Gymnasien im Bistum | Fr. 115.45 |
| 9. FMG Schübelbach           | Fr. 98.15  |
| 16. Winterhilfe              | Fr. 67.40  |
| 23. Theologie Studenten      | Fr. 139.75 |
| 30. Uni Freiburg             | Fr. 98.75  |



## Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Treffpunkt:

Dienstag, 13. Januar  
11.30 Uhr im Rössli.



Anmeldungen:  
bis Montagabend, Telefon 055 440 46 66

Herzlichen Dank allen, die sich an dieser wertvollen Aktion über die Kirchengrenzen hinaus beteiligt haben.

Pfarreiteam und Kirchenrat Schübelbach



## Rückblick

### Weihnachtspäckliaktion

Schenken macht Freude! Das dies so ist, hat sich bei unserer Weihnachtspäckliaktion auch dieses Jahr wieder gezeigt. Bekannte und unbekannte, junge und etwas ältere Menschen fanden sich nach und nach mit ihren gefüllten Einkaufstaschen am Samstagnachmittag in unserer Kirche ein. Einige haben ihr(e) Weihnachtspäckli selbst eingepackt, andere waren froh um die Hilfe der fleissigen Packerinnen der Frauengemeinschaft Schübelbach. So kamen 67 Päckli zusammen, die armen Menschen im Osten Europas sicher ein bisschen Weihnachtsfreude in ihr karges Leben gebracht haben. Beim gemütlichen Zusammensein mit Kaffee, Glühwein, Kuchen und Guetzli kam es im Pfarrhaus zu angeregten und interessanten Gesprächen.



## Christkönigsgottesdienst mit Vorstellung unserer Firmanden



Mit kurzen Statements haben sich unsere künftigen Firmlinge der Pfarrei vorgestellt. Während der verbleibenden Zeit in diesem Schuljahr, werden sie sich intensiv mit der Frage auseinandersetzen, wofür sie brennen und wie die Flamme des Glaubens in ihren Herzen immer stärker und grösser werden kann.

Dass Adeline Marty und ihre Sängerinnen Feuer und Flamme für die Musik sind haben sie mit dem eindrücklichen Klang ihrer wunderschönen Stimmen bewiesen und unserer Gottesdienstfeier eine besonders stimmungsvolle Note gegeben. Ein ganz herzliches Dankeschön dafür!

Vielen Dank auch allen Firmlingen und allen, die ihnen gute Gedanken und Gebete mit auf den Weg geben.

Lieben Dank auch an unsere Katechetin Marianne Keusch, die unsere Firmlinge auf ihrem Weg begleitet und allen, die diesen eindrücklichen Gottesdienst mitgestaltet und mitgefeiert haben.

Erika Rauchenstein



## 1. Advent / Hl. Nikolaus

Der Adventskranz oder das Adventsgesteck mit den vier Kerzen ist aus unserer Adventszeit kaum mehr wegzudenken. Doch es gibt sie erst seit 200 Jahren. Die mittlere Kerze, die eine andere, hellere Farbe hat, zeigt uns den Gaudete Sonntag. Gaudete heisst «Freut euch». Wir sollen uns freuen, dass wir schon über die Hälfte der Adventszeit geschafft haben und Weihnachten schon sehr nahe ist.



Dieses schöne Symbol der Vorfreude auf Weihnachten haben wir in unserem Familiengottesdienst gesegnet, bevor wir den Hl. Nikolaus willkommen geheissen haben.

Nikolaus ist nicht einfach der «Samichlaus», sondern war ein guter, mächtiger und heiliger Bischof, dem das Wohl der Menschen, besonders der Kinder, sehr am Herzen lag. Im Andenken an die armen Menschen damals beschenkt er uns auch heute noch. Damit macht er uns darauf aufmerksam, dass es die Armut auch heute noch gibt.

Vielen Dank, lieber Nikolaus, für deinen Besuch und deine feinen Geschenke.

Vielen Dank allen, die mit uns diesen Familiengottesdienst gefeiert haben und damit in die Adventszeit eingetaucht sind.

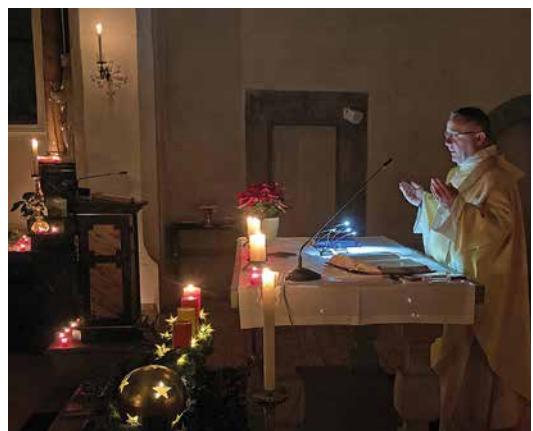
Erika Rauchenstein



## Rorate

Jesus ist das Licht und die Liebe Gottes. Auf ihn bereiten wir uns während der Adventszeit vor und freuen uns auf seine Ankunft an Weihnachten. Während dieser Zeit, und über diese Zeit hinaus, wollen wir versuchen, anderen Menschen ein Licht zu sein. Licht ist stärker als Dunkelheit. Das Gute ist stärker als das Böse.

Mit diesen Gedanken haben wir im Schein von unzähligen Kerzen unseren Rorategottesdienst gefeiert.



Im Anschluss durften wir im Restaurant Rössli ein feines Zmorgä geniessen.

Vielen Dank allen für das Vorbereiten und Mitfeiern dieses stimmungsvollen Adventsgottesdienstes.

Erika Rauchenstein



## Adventskonzert Kinderchor mit Kuchenverkauf



Am Sonntag, 7. Januar durften wir in unserer Pfarrkirche das Adventskonzert des Kinderchors der Musikschule Obermarch unter der Leitung von Irene Bendel erleben. Unterstützt wurden sie dabei vom Donnerweidchor unter der Leitung von Ruedi Sutter und einigen jungen Musiktalenten mit ihren Instrumenten. Die vielen jungen und etwas älteren Stimmen begeisterten die Zuhörer\*innen.



Im Anschluss verkauften unsere Minis selbstgebackene Kuchen und schenkten Punsch aus. Der stolze Erlös von Fr. 425.– geht zugunsten der Romreise unserer Minis im März.

Herzlichen Dank allen Küchenbäcker\*innen für die superleckeren Backwaren und allen die geholfen haben.

Wir freuen uns auf die weitere gute Zusammenarbeit mit der Musikschule und danken auch der Musikschulleiterin Christa Hausmann und ihrem Team ganz herzlich.

Erika Rauchenstein und Pfarreiteam Schübelbach mit Minis



## Ausblick



### Donnerstag, 1. Januar, Neujahr

Wir begrüssen das Neue Jahr anlässlich unseres Gottesdienstes um 10.30 Uhr und laden sie herzlich zum Mitfeiern ein. Wir stellen uns, unsere Familien und Freunde und alles, was uns im kommenden Jahr an Schöнем und weniger Schöнем erwartet ganz unter den Schutz Gottes.

Pfarreiteam Schübelbach

Uhr. Bei ihrem Besuch haben sie das Kind in der Krippe beschenkt und gesegnet und seinen Segen empfangen. Deshalb ist es Brauch, dass auch wir diesen Segen mit nach Hause nehmen. Sie sind herzlich dazu eingeladen, Salz, Wasser, Kreide und Weihrauch zur Segnung mitzubringen, oder sich bei uns mit den Zeichen für die Haussegnung zu bedienen.

Erika Rauchenstein

### Sonntag, 11. Januar, Tauferneuerung



Die Taufe ist das Grundsakrament der Kirche. Die wenigsten von uns erinnern sich an ihre eigene Taufe und damit an die Aufnahme in die Kirche. Deshalb feiern wir zusammen mit unseren Kommunionkindern ihre und unsere Tauferneuerung. Für die Kommunionkinder ist diese Gottesdienstfeier der Einstieg in die eigentliche Vorbereitung auf den Empfang der ersten Heiligen Kommunion am Weissen Sonntag. Ihre Taufkerzen werden in unserem Familiengottesdienst um 10.30 Uhr an der Flamme unserer Osterkerze entzündet. Mit ihnen entzünden wir ihre Herzen neu und hoffen, dass aus der kleinen Flamme ein grosses Feuer für den Glauben und das Vertrauen auf Gott wird.

Die Weihnachtsfesttage sind vorüber und das Neue Jahr auch schon ein paar Tage alt. Doch wir befinden uns immer noch im Weihnachtsfestkreis. Deshalb freuen wir uns auf den Kirchenchor Reichenburg, der mit seinem Gesang die Weihnachtsstimmung in uns nochmals aufleben lässt.

Wir laden sie alle herzlich zu unserer Gottesdienstfeier um 10.30 Uhr ein.

Erika Rauchenstein

### Dienstag, 6. Januar, Drei Könige

Etwas verspätet fanden die drei Sterndeuter mit Hilfe ihrer Kenntnisse der Sterne auch noch den Weg zum Jesuskind. Dieses Ereignis feiern wir in unserem Gottesdienst um 10.30

Auch die Tauffamilien der letzten Jahre sind herzlich eingeladen, mit ihren Kindern diesen Gottesdienst mitzufeiern und die Taufkerzen ihrer Kinder mitzubringen.

Erika Rauchenstein und Josip Karas

## Sonntag, 1. Februar, Darstellung des Herrn «Maria Lichtmess» / Hl. Blasius / Hl. Agatha



Eine jüdische Frau galt 40 Tage nach der Geburt eines Sohnes als unrein. Nach Ablauf dieser Zeit musste sie sich einem Reinigungsritual unterziehen. Zudem wurde der erstgeborene Sohn damals als Eigentum Gottes angesehen und musste im Tempel durch ein Geldopfer ausgelöst (dargestellt) werden. Etwas weltlicher ausgedrückt feiern wir Anfang Februar die Rückkehr des Lichtes, dann, wenn die Tage langsam wieder etwas länger werden (Lichtmess). Deshalb ist es Brauch, an diesem Tag Lichtquellen (Kerzen) zu segnen.

Am 3. und am 5. Februar feiern wir jeweils die Gedenktage des Hl. Blasius und der Hl. Agatha. Beide sind für ihren Glauben den Märtyrertod gestorben. Der Hl. Blasius gilt als Schutzpatron gegen (Hals)Krankheiten. Deshalb dürfen wir



im Anschluss an den Gottesdienst den Blasiussegen empfangen.

Die Hl. Agatha gilt als Schutzpatronin der Feuerwehr. Die gesegneten Agathabrotli sind Zeichen unseres Vertrauens darauf, dass unsere Häuser und Höfe auf ihre Fürsprache unter dem Schutz Gottes stehen und deshalb vor Feuer und anderem Unheil bewahrt werden.



Feiern sie mit uns diesen vielschichtigen Gottesdienst und nehmen sie den Segen mit nach Hause.

Erika Rauchenstein und Josip Karas

## Aktivitäten der FMG Schübelbach im November



## GV der FMG Schübelbach

Am **Freitag, 23. Januar 2026** findet die Generalversammlung der Frauen- und Müttergemeinschaft Schübelbach statt. Wir treffen uns um 18.30 Uhr zum gemeinsamen Wortgottesdienst in der Pfarrkirche Schübelbach. Anschliessend versammeln wir uns im **Restaurant Rössli in Schübelbach**, wo nach einem feinen Nachtessen die GV abgehalten wird. Auch Neumitglieder sind herzlich willkommen!

Der Vorstand der FMG Schübelbach freut sich über eure Teilnahme an der GV und ein gemütliches Beisammensein.

## Tuggen – Pfarrei St. Erhard und Viktor

Pfarrer Josip Karas      Telefon 055 445 11 74      [pfarrei@pfarrei-tuggen.ch](mailto:pfarrei@pfarrei-tuggen.ch)  
Pfarreisekretariat      Telefon 055 445 11 74      [info@pfarrei-tuggen.ch](mailto:info@pfarrei-tuggen.ch)  
Mo 09.00–11.00, Di 09.00–11.00  
Do 09.00–11.00  
Wir sind auch ausserhalb der Öffnungszeiten für Sie da.  
Bitte melden Sie sich telefonisch  
Webseite:      [www.pfarrei-tuggen.ch](http://www.pfarrei-tuggen.ch)  
Postadresse Pfarramt      Buchbergstrasse 6, 8856 Tuggen

## Gottesdienstordnung

### Januar 2026

#### Neujahr

*Opfer: Für die Aufgaben der Pfarrei*

#### 1. Donnerstag – Neujahrstag

00.01-00.14 unsere Kirchenglocken läuten das neue Jahr ein

**10.00 Eucharistiefeier**  
anschliessend herzliche Einladung zum Neujahrsapéro

#### 2. Sonntag nach Weihnachten

*Opfer: Epiphanieopfer für Kirchenrestaurierungen IM*

#### 3. Samstag 9.00 Wortgottesdienst

#### 4. Sonntag 9.00 Wortgottesdienst

#### Dreikönigsfest

*Opfer: Epiphanieopfer für Kirchenrestaurierungen IM*

#### 6. Dienstag 9.00 Eucharistiefeier

**Segnung von Salz und Wasser**  
vorne auf den Chorstufen  
*SM Emil und Ida Pfister-Bamert*

#### 7. Mittwoch 08.30 Rosenkranzgebet 09.00 Eucharistiefeier

#### Taufe des Herrn

*Opfer: SOFO Solidaritätsfonds für Mutter und Kind*

#### 10. Samstag 17.30 Eucharistiefeier

11. Sonntag 09.00 Eucharistiefeier  
*Dreissigster für Viktor Alois Pfister  
SM Albert Schätti  
SM Karl Huber-Nussbaumer*

14. Mittwoch 08.30 Rosenkranzgebet  
09.00 Eucharistiefeier

**2. Sonntag im Jahreskreis**  
*Opfer: Don Bosco Jugendhilfe weltweit*

17. Samstag 17.30 Eucharistiefeier

18. Sonntag 09.00 Eucharistiefeier  
**Familiengottesdienst mit Taufgelübde-Erneuerung der Erstkommunikanten**  
*Dreissigster für Elsa Inés Gavin-Martinez*

21. Mittwoch 08.30 Rosenkranzgebet  
09.00 Eucharistiefeier

**3. Sonntag im Jahreskreis**  
*Opfer: Kinderhilfe Sternschnuppe*

24. Samstag 17.30 Wortgottesdienst

25. Sonntag 09.00 Wortgottesdienst

28. Mittwoch 08.30 Rosenkranzgebet  
09.00 Eucharistiefeier

**4. Sonntag im Jahreskreis**  
*Opfer: Kirchlicher Hilfsfonds Urschweiz (ehemals Caritasfonds Urschweiz)*

31. Samstag 17.30 Eucharistiefeier  
*SM Regina Pfister-Bravin*

1. Sonntag 09.00 Eucharistiefeier

## Vorschau Februar 2026

### Darstellung des Herrn (Lichtmess) mit Kerzen- und Blasiussegen

*Opfer: Für die Ministranten*

7. Samstag 17.30 Eucharistiefeier  
**Familiengottesdienst**  
**mit Aufnahme der neuen Ministranten**  
**Kerzensegnung,**  
**Erteilung des Blasiussegens**
  8. Sonntag 09.00 Eucharistiefeier  
**Chinderchile / Familiengottesdienst**  
**mit Kerzensegnung und**  
**Erteilung des Blasiussegens**
- Nach dem Gottesdienst Chilekaffi  
im PfarreiZentrum Gallus**

## Kollekten und Spenden November



|         |   |        |
|---------|---|--------|
| 01.     | Orgel   | 264.55 |
| 02.     | Kath. Gymnasien Bistum Chur   | 57.10  |
| 08./09. | Fonds für Aus- und Weiterbildung<br>Seelsorgekapitel<br>Ausserschwyz-Glarus | 121.15 |
| 15./16. | Miva Transporthilfe   | 116.45 |
| 22.     | Missionsprojekte<br>der Missionsbenediktiner<br>St. Otmarsberg              | 179.20 |
| 23.     | Theologiestudierende<br>im Bistum Chur                                      | 86.85  |
| 29      | Ministranten- und Jugendarbeit<br>der Pfarrei Tuggen                        | 134.60 |
| 30.     | Universität Freiburg  | 68.55  |

*Herzlichen Dank für Ihre Spende!*

## Aus dem Pfarreileben

### Unsere Verstorbenen

#### Zu sich ins ewige Leben hat Gott heimgerufen

**Viktor Alois Pfister**

25. Februar 1937 – 13. November 2025

**Edgar Isidor Thoma**

15. Dezember 1973 – 30. November 2025

**Elsa Inés Gavin-Martinez**

15. März 1934 – 1. Dezember 2025

### Glückwünsche

**80. Jahre Heinrich Züger**

*Wir gratulieren herzlich und wünschen alles  
Gute und Gottes reichen Segen!*



**missio**  
Kinder helfen Kindern

Wenn Sie sich für einen **Besuch der Sternsinger** angemeldet haben, denken Sie bitte daran, dass die Sternsinger Ihnen am **Mittwoch, 7. Januar zwischen 17.00 bis 19.00 Uhr** bei einem kurzen Besuch die frohe Botschaft der Drei Könige verkünden und das Haus/die Wohnung mit der Kreide-Inschrift oder dem Kleber segnen werden.

Allfällige Spenden nehmen sie gerne zugunsten des katholischen internationalen Kinder- und Jugendmissionswerk (MISSIO) «Kinder helfen Kindern» entgegen.

Die Sternsinger freuen sich schon sehr, bei Ihnen vorbeikommen zu dürfen.

## Sonntag, 18. Januar Erneuerung des Taufgelübdes der Erstkommunikanten

Bei der Taufe haben die Eltern, stellvertretend für ihre Kinder, ja zum Christlichen Glauben gesagt.

In diesem Gottesdienst feiern die Erstkommunikanten die Erinnerung an ihre Taufe, sie zünden die Taufkerze an und erneuern selbst das Versprechen, dass ihre Eltern bei ihrer Taufe gegeben haben.

Herzliche Einladung an alle zu diesem Gottesdienst.

## Senioren Zmittag im PfarreiZentrum Gallus

Donnerstag, 8. Januar  
nur mit Anmeldung

anschliessend Jass-, Spiel-  
und «Gspröchli»-Nachmittag

Es freuen sich:

Silvia Bamert: 055 445 17 93 / 078 854 87 43  
Lucia Meyer: 079 468 86 55

## Rückblick

### Kirchgemeindeversammlung vom 6. Dezember 2025 in Tuggen

Die Kirchgemeindeversammlung bestätigte am 6. Dezember 2025:

Die Rechnung 2024 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 74114.02 und das Budget 2026 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 110300.00 bei einem gleichbleibenden Steueraustritt von 25% wurden einstimmig genehmigt.

## Loreto-Kapelle im Chromen

Josef Bamert informierte über die aufwändigen und nachhaltigen Restaurierungsarbeiten. Die Kirchgemeindeversammlung hörte seinen Ausführungen gespannt zu. Die Kirchgemeinde Tuggen und alle anwesenden sind beeindruckt von der guten Leistung aller, die sich zum

Wohle der Loreto-Kapelle im Chromen so hervorragend eingebracht haben.

Josef Bamert wurde für seinen Einsatz und sein Engagement für die Kapelle und für alle kirchlichen Gebäude mit einem grossen Applaus bedacht.

## Wahl

Die Kirchgemeindeversammlung wählte unseren sehr geschätzten Pfarrer Josip Karas, der zurzeit die Funktion als Pfarradministrator innehat, neu als Pfarrer von Tuggen.

Die Wahl wurde mit einem grossen Applaus durch die Anwesenden bestätigt. Die Pfarrinstallation wird nächstes Jahr im Rahmen eines Gottesdienstes gefeiert und zelebriert.

Im Weiteren wählte die Versammlung den neuen Kirchen- und Stiftungsrat Andreas Müller, nach er sich kurz vorgestellt hatte, mit einem Applaus.

## Ehrungen

Mit grossem Dank wurden nachstehende Personen geehrt:

- |   |          |
|---|----------|
| – Josef Bamert, Kirchengutsverwalter und Stiftungsrat | 10 Jahre |
| – Karin Ulrich-Hess, Kirchenratsschreiberin           | 10 Jahre |
| – Brigitte Vollenweider, Religionspädagogin           | 10 Jahre |

Der Kirchenrat und die Anwesenden schliessen sich dem Dank an.

Den Gewählten herzliche Gratulation und viel Freude bei der Arbeit.



## Rückblick

Der Seniorenmittag wurde auch dieses Jahr dank dem Einsatz von Silvia Bamert und Lucia Meier zusammen mit ihrem Team durchgeführt und wird sehr, sehr, sehr geschätzt und gehossen.

Lucia Meier verlässt zusammen mit Ewald Egli das Team auf Ende dieses Jahres.

Neu wirken Carmela Heidelberger, Cornelia Kälin und Monika Kühne im Seniorenmittag-Team mit und ab dem kommenden Jahr wird noch zusätzlich Maya Pfister dazustossen.

Ebenfalls empfiehlt Rolf Hinder auch das kommende, immer wieder wunderschöne und stimmige Krippenspiel in unserer Kirche vom 24. Dezember 2025 unter der Leitung von Brigitte Vollenweider und vielen begeisterten Kindern, die mitwirken.

Im März und im Mai konnten interessierte Besucher und Besucherinnen einerseits dem 'Schwanengesang' von Franz Schubert lauschen; gesungen von Bastian Thomas Kohl und begleitet am Flügel von Laura Pöpplein.

Am 18. Mai wurden die Besucher/innen anderseits mit dem Orgelspiel auf unserer wunderbaren Orgel durch den Organist Dieter Hubov verwöhnt.

Im Mai durften wir den Weissen Sonntag, welcher von Gladys Keller zusammen mit den Erstkommunikanten stimmungsvoll gestaltet wurde, feiern.

Im Juni erlebten wir dann einen einfühlsamen und interessanten Firmgottesdienst, der durch Brigitte Vollenweider zusammen mit den Firmlingen und Dr. theol. Lic. phil. Martin Kopp gestaltet worden war.

Im September, am Dank-, Buss- und Betttag, feierten die Besucher/innen ein stimmiges Erntedankfest verbunden mit einem Familien-gottesdienst in der wunderschön geschmückten Kirche zusammen mit den Trachtenfrauen und dem Echo vom Edelwiis.

## Blick in die Zukunft

2026 wird neben den bekannten kirchlichen Festen die Pfarrinstallation unseres Pfarrer Josip Karas im Rahmen eines Gottesdienstes gefeiert und zelebriert.

Neben den kirchlichen Festen findet am 8. Februar 2026 wieder ein Konzert mit Bastian Thomas Kohl statt. Er wird uns auf die «Winterreise», ebenfalls von Franz Schubert, mitnehmen.

Am 19. April wird die Bürgermusik Tuggen wieder ein Konzert in unserer Kirche durchführen. Ich möchte Sie einladen auch dieses Konzert zu besuchen

Am Schluss bedankte sich der Kirchenrats-präsiden bei allen, Kirchenräten und Kirchrä-tinnen, den Stiftungsräten und Stiftungsräti-nnen, den Rechnungsprüferinnen, der Kirchen-ratsschreiberin und Claudia Schnyder vom Kassieramt der Gemeinde Tuggen für ihre gute und wertvolle Arbeit, sowie den Sakristanen für die Herrichtung des PfarreiZentrum Gallus für die Versammlung.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich die Zeit genommen haben, um an der Versamm-lung teilzunehmen.

Der Kirchenrat und Stiftungsrat Tuggen dank allen, für die während dem Jahr geleisteten Dienste.

Wir wünschen der ganzen Kirchengemeinde alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.

Rolf Hinder, Kirchenratspräsident

*Der Weg der Wahrheit  
ist auch der Weg des Friedens.  
Ein Mensch,  
der nach der Wahrheit strebt,  
kann nicht auf Dauer  
gewaltsam bleiben.*

Mahatma Gandhi

## Ministranten



### Ministranten geniessen einen Abend im Alpamare

Zu Beginn des ersten Schneefalles versammelten sich die Ministranten, um gemeinsam einen schönen Abend im Alpamare zu verbringen. Pünktlich um 17.30 Uhr verliessen wir Tuggen. An dieser Stelle möchte ich mich herzlich bei allen bedanken, die es uns ermöglicht haben, diesen schönen Abend gemeinsam verbringen zu dürfen.

Nachdem wir das Alpamare ein wenig erkundet hatten, kam der Hunger. Wir stärkten uns mit Pommes Frites. Gestärkt und voll Vorfreude auf das Weitergeniessen des Bades, gingen die Minis wieder in Gruppen auf «Entdeckungstour».

Gegen 21.15 Uhr verliessen wir das Alpamare und begaben uns glücklich, aber auch müde auf den Heimweg.

Herzlich Brigitte Vollenweider

FGS

FRAUENGEMEINSCHAFT  
SIEBNEN

# EINLADUNG ZUM SENIOREN-NACHMITTAG im STOCKBERG-SCHULHAUS Siebnen



PRO  
SENIORENCLUB

GEMEINSAM STÄRKER

Die Schule  
beginnt am halbi 12i.  
nach dem Mittags-Tisch  
geht es weiter mit  
Rechnen, Deutsch  
und FitnessTurnen

Wir freuen  
uns auf  
euch!

Glatt  
bandi  
am  
12.  
FEBRUAR  
am  
halbi 12i

cool.  
MUSIC

Motto:  
Schule-Butzis  
als Lehrer, Schüler,  
Schuldirektor, Putzenfrau,  
Abwart

Einladung  
an alle Senioren und  
Seniorinnen von Siebnen,  
Schübelbach  
und Buttikon.

Das Schulgeld  
beträgt Fr. 17.00

Damit wir genügend kochen bitte ich um eure Anmeldung bis 1. Februar an Rita Müller, T 055 440 35 84

## HUMOR



Der Arzt rät seinem Patienten: «Sie sollten jeden Tag eine halbe Stunde spazieren gehen!» «Vor oder nach der Arbeit?» «Wieso? Was sind Sie denn von Beruf?» «Briefträger!»



Bestürzt fragt ein Vater den Lehrer: «Gibt es denn keine Möglichkeit, meinen Sohn doch noch zu versetzen?» «Leider nein», sagt der Lehrer. «Mit dem, was Ihr Sohn nicht weiss, können noch drei andere sitzenbleiben.»



Frau Müller trifft den Nachbarsbuben. «Du hast doch vor kurzem ein kleines Schwesterchen bekommen. Wie heisst es denn?», meint sie freundlich. Darauf der Kleine unwillig: «Weiss ich noch nicht genau. Es spricht so undeutlich...»



Bankier Ruhland empört sich seiner Sekretärin gegenüber: «Ich finde keine Worte mehr, Frau Hufnagel! Gestern habe ich Sie fristlos entlassen, und heute sind Sie schon wieder da?» – «Aber, aber», darauf die Sekretärin, «ich habe Ihnen den kleinen Scherz doch gar nicht übel genommen!»



Der Religionslehrer will im Unterricht über das Abendgebet sprechen. Um auf's Thema zu kommen, fragt er Peter: «Was tun deine Eltern am Abend?» «Da essen sie.» «Was tun sie dann?» «Dann trinkt mein Vater sein Bier und liest die Zeitung.» «Und was tun sie dann?» «Danach gehen sie ins Bett.» «Und dann?» «Aber Herr Lehrer! Ist das eine Frage für die zweite Klasse?»



Frau Müller: «Ah, da sind Sie ja wieder, Frau Schulze. Wie lange waren Sie denn verreist?» Frau Schulze: «14 Tage». Frau Müller: «Und wie hat Ihr Mann solange allein gewirtschaftet? Haben Sie alles so vorgefunden, wie Sie es verlassen?» Frau Schulze: «Durchaus! Sogar das Licht im Schlafzimmer, das ich vergessen hatte auszuknipsen, brannte noch!»



Fritzchen kommt nach der Schule zum Lehrer, er möchte sich für den nächsten Tag abmelden. Er könnte nicht kommen, weil er zur Beerdigung seines Grossvaters gehen müsse. «Woran ist denn dein Grossvater gestorben?» möchte der Lehrer wissen. «An einer Lungenentzündung.» «Sonderbar, dass heute noch jemand an einer einfachen Lungenentzündung sterben muss», staunt der Lehrer. «Ja, es kam eben noch eine ärztliche Behandlung dazu», erklärt Fritzchen.



AZB  
CH-1890 Saint-Maurice



## ISTRIEN - Glaube, Tradition und Kulinarik

Fünf Tage voller Natur,  
Spiritualität, Kultur und  
mediterraner Genüsse – Pula,  
Brijuni, Rovinj, Poreč, Motovun  
und Vodnjan!

**Reisepreis: 990 €**

### KONTAKT & ANMELDUNG:

karmen@staywithmartha.com  
+385 98 969 0330

Im Pfarrbüro Tuggen unter  
pfarrer@pfarrei-tuggen.ch  
+4179 764 6976



**4.-8.5.2026.**  
(Montag - Freitag)

### WAS ERWARTET SIE?

- Unterkunft in einem luxuriösen 5\*Hotel direkt am Meer
- komfortable Busreise
- Rundgang durch die antike Stadt Pula
- Bootsfahrt zu den NP Brijuni – Fotosafari
- zauberhaftes Rovinj und Poreč
- Verkostung istrischer Spitzenweine im Weingut
- Besuch von Vodnjan, Sv. Petar u Šumi, Svetvinčenat und Motovun
- Verkostung von Olivenölen, Käse, istrischem Prosciutto und Würsten

### IM PREIS ENTHALTEN:

Busreise, 4 Nächte im 5\*Hotel (Superior Zimmer) direkt am Meer, Halbpension (inkl. Mahlzeiten/Verkostungen laut Programm), alle Besichtigungen/Eintritte, lokale Reiseleiter, geistliche Begleitung, deutschsprachige Reisebegleitung, Organisationskosten und Steuern.

**Die Mindestanzahl der Teilnehmer beträgt 30 Personen.**  
**Die Anmeldefrist endet am 01.02.2026.** Möglichkeit der Ratenzahlung.  
Es gelten die AGB der Reiseagentur Marta&Marija j.d.o.o.